

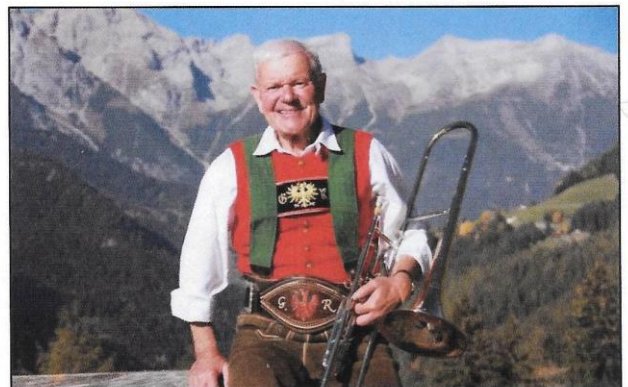
Ein Leben für die Volksmusik

Gustl Retschitzegger zum 80. Geburtstag

Der Volksmusikant, Tanzmusikant, Weisenbläser und Komponist Gustl Retschitzegger aus Schönwies in Tirol feierte im Oktober 2019 seinen 80. Geburtstag. Er ist vielen Freunden der Volksmusik in ganz Österreich durch seine schneidige Tanzmusik und seine schönen Eigenkompositionen bekannt.

Gustl Retschitzegger wurde am 18. Oktober 1939 im Stubaital geboren. Seine Mutter war es, die bei ihm schon sehr früh die Liebe zur Musik weckte. Im Elternhaus wurde viel gesungen, und bereits im Jahr 1955 spielte Gustl mit seinem Bassflügelhorn in seiner ersten Musikkapelle. Im Jahre 1963 ging sein langersehnter Traum in Erfüllung, er gründete die Tanzmusikkapelle „Die lustigen Silberspitzler“, die mit kleinen Unterbrechungen bis 1995 gemeinsam musizierte. In dieser Kapelle wurden viele traditionelle Tiroler Stückln, aber auch viele Eigenkompositionen von Gustl Retschitzegger gespielt. Im Jahre 1970 gründete Gustl eine weitere Tanzkapelle, die „Tiroler Spitzbuam“, die im damals populären Oberkrainer-Klang spielten. Im gleichen Jahr komponierte der Gustl seinen größten Hit „Griaß di Gott, Frau Wirtin“, der mittlerweile schon so fix zum Repertoire vieler Musikanten gehört, dass viele junge Musikanten gar nicht wissen, dass dieses Musikstück seine Komposition ist. Mit den Tiroler Spitzbuam spielte der Gustl bis 1976 und danach wieder mit seiner ersten Grup-

pe, die sich von nun an „Die Silberspitzler“ nannte und besonders durch ihren Klarinettenklang bekannt wurde. Im Jahre 1995 gründete Gustl die „Tiroler Wirtshausmusi“, die mittlerweile eine reine Familienmusik ist, in der 3 Generationen gemeinsam musizieren. Nebenbei hat er immer wieder andere kleine Bläserformationen gegründet und ist bis heute musikalisch sehr aktiv geblieben. Sein 50-Jahr-Jubiläum als Tanzmusikant feierte er bereits im Jahre 2013. Während dieser Zeit hatte er mit seinen Musikgruppen Auftritte in ganz Österreich, Schweiz, Deutschland, Italien, Frankreich und Ungarn. In vielen österreichischen und deutschen Volksmusikradio- und Fernsehsendungen war er musikalischer Gast. Der Gustl ist auch ein richtiger Familienmensch und gründete mit seiner lieben Frau Ilse eine große Familie mit sieben Kindern (6 Töchter und ein Sohn), in der die Musik auch immer eine große Rolle spielte. Seine Dirndl waren in den 1980er Jahren als „Geschwister Retschitzegger“ sogar musikalische Botschafter Tirols. Gustl Retschitzegger hat seine musikalische Tätigkeit immer als Hobby betrieben, im Zivilberuf war er Briefträger mit Leib und Seele. Im Laufe seines musikalischen Lebens hat er über 400 eigene Musikstücke und Lieder komponiert und für viele Musikgruppen, wie z. B. für die Alpenoberkrainer, für das Ensemble Slak, für Franz und Ferdl und viele andere die Texte geschrieben.



Weiters hat er 8 Singles, 16 Langspielplatten, 14 CDs und ein Video mit seinen verschiedenen Musikgruppen produziert. Die aktuelle CD von Gustl Retschitzegger und seiner Tiroler Wirtshausmusi heißt „Freibier für die Musi“ und ist über die Homepage www.gustl-retschitzegger.at erhältlich. Wer den Gustl kennt, weiß, dass er immer für Überraschungen gut ist, und deshalb erscheint im November 2019 seine 1. CD mit Weihnachtsweisen, die zum größten Teil von ihm selbst komponiert wurden.

Die Freunde der Tiroler Wirtshausmusi und der Verein VOLKSKLANG mit ihrem Obmann Albin Wiesenhofer gratulieren Gustl Retschitzegger sehr herzlich zu seinem 80. Geburtstag und wünschen ihm noch viel Gesundheit und musikalische Schaffenskraft.

Gottfried Hubmann und der HVÖ schließen sich den Glückwünschen natürlich gerne an!